



Nürnberger Hockey- und Tennis- Club e.V.

Hockey - startet „mit Abstand am besten“ UPDATE 22.06.20

KONZEPT FÜR DEN SCHRITTWEISEN WIEDEREINSTIEG INS HOCKEY- TRAINING NACH DEM CORONA-LOCKDOWN

Einführung

Das erarbeitete Konzept zielt darauf ab unseren Sport unter Einhaltung der vom Freistaat Bayern erlassenen Maßnahmen schrittweise wieder aufzunehmen und gleichzeitig das Wohlergehen und die Sicherheit der Spielerinnen und Spieler zu gewährleisten und die Strategien zur Verletzungsprävention zu maximieren. Selbstverständlich wird dieses Konzept je nach den vom Freistaat Bayern erlassenen Regeln und Vorschriften laufend angepasst.

Derzeit ist ein eigenständiger Spiel- und Sportbetrieb, also eine Ausübung der Sportart ohne Anleitung nicht möglich.

Das Sportgelände darf nur zu Trainingszwecken unter Anleitung eines Trainers betreten werden. Für diesen Trainingsbetrieb gelten die folgenden Regeln:

Übergangsregeln für Hockey

Die Erstellung dieser Regeln erfolgt in Anlehnung an die Übergangsregeln des DHB und der Leitplanken des DOSB.

1. Abstandsregeln

Ein Abstand von mindestens 1,5 m zwischen den anwesenden Personen ist konsequent einzuhalten, also kein Abklatschen, Umarmen, Hände schütteln, Schulterklopfen u. ä. Aufgrund der Bewegung beim Sport ist der Abstand während des Trainings großzügig zu bemessen (2m).

Körperkontakte müssen unterbleiben, Vermeiden von 2-Kämpfen, d.h. keine wettkampfnahen Spielformen oder Ähnliches, sondern klarer Schwerpunkt auf Techniktraining und **Trainingseinheiten „auf Sicht“**.

2. Hygieneregeln

Die Spielerinnen und Spieler müssen sich vor und nach jedem Training ausreichend die Hände waschen oder desinfizieren, sollen ihr Gesicht nicht berühren und sollen in den Ellbogen husten oder niesen. Jeder trägt auf dem gesamten Vereinsgelände (außer auf dem unmittelbaren Kunstrasenplatz) einen Mund-Nasenschutz.

Jede Spielerin und jeder Spieler muss ihre/seine eigene zuhause gefüllte Getränkeflasche mitbringen, die mit ihrem/seinem Namen beschriftet ist. Das gleiche



Nürnberg Hockey- und Tennis- Club e.V.

gilt für eine eigene Flasche mit Handdesinfektionsmittel. Das Mitbringen von Speisen zum Training ist untersagt. Jede Spielerin und jeder Spieler hat ein eigenes Handtuch zum Abwischen von Schweiß und Körperflüssigkeiten zu benutzen.

Das verwendete Trainingsmaterial beschränkt sich auf das Nötigste. Die Kugeln sollen möglichst nur mit dem Schläger bewegt werden. Die Materialien werden regelmäßig gereinigt/desinfiziert. Der Einsatz von Trainingsleibchen darf nur erfolgen, wenn die Spieler/innen ihr eigenes Leibchen im Rahmen ihrer eigenen Sportkleidung zum Training mitbringen und nur dieses benutzen.

Jede/Jeder ist angehalten, die Hygieneregeln strikt zu befolgen und die Gesundheits- und Vorbeugungsmaßnahmen sowie die allgemeinen Empfehlungen zu respektieren.

4. Umkleiden geschlossen

Vorerst ist keine Nutzung der Umkleiden und Duschen möglich. Umziehen und Duschen erfolgt ausschließlich zu Hause. Der Sportler hat das Gelände in seiner Sportkleidung zu betreten und zu verlassen. Wärmende Überkleidung die vor und nach dem Training getragen wird, muss beim Ablegen in einer Sporttasche aufgehoben werden. Die Sporttaschen der Athleten sind mit ausreichendem Abstand voneinander abzustellen.

5. Training in Kleingruppen

Training findet in Gruppen statt. Ab dem 22.06.20 wird die maximale Gruppengröße von 20 Personen aufgehoben.

Die Gruppeneinteilung erfolgt durch den Trainer und es soll keine Durchmischung der Gruppen stattfinden. Es bleibt also die Zusammensetzung der Trainingsgruppe auch bei den Folgetrainingseinheiten bestehen (keine Kreuzkontamination). Die Namen der Teilnehmer einer Gruppe und die Teilnahme am Training wird dokumentiert (s. Tabelle). Die Anwesenheit wird am Zugang zum Trainingsgelände kontrolliert. Im Falle des Auftretens einer Corona-Infektion muss die Nachverfolgbarkeit der Anwesenheit möglich sein damit die geltenden Quarantänemaßnahmen umgesetzt werden können.

6. Freiluftaktivität

Das Training erfolgt ausschließlich an der frischen Luft, d.h. die Tennishalle ist geschlossen. Es darf bei schlechtem Wetter nicht in die Tennishalle ausgewichen werden. Wenn schlechtes Wetter oder Gewitter einen Abbruch des Trainings erfordern, muss das Vereinsgelände unverzüglich verlassen werden.

7. Verweildauer minimieren



Nürnberger Hockey- und Tennis- Club e.V.

Das Gelände des NHTC darf nur zu vereinbarten Trainingseinheiten betreten werden. Die Verweildauer ist auf die Dauer des Trainings zu minimieren. In der Umsetzung bedeutet es, dass der Trainer nach einem festgelegten Zeitplan die eingeteilten Gruppen trainiert. Das Gelände darf frühestens 5-10 Minuten vor Trainingsbeginn betreten werden und muss spätestens 15 Minuten nach Trainingsende verlassen werden. Um beim Wechsel zwischen den Trainingsgruppen die Distanzregeln einhalten zu können, werden im Freiluftbereich (z.B. Naturrasen) voneinander getrennte Wartezonen errichtet. Eine Wartezone für die Sportler/innen die das Gelände betreten und auf den Trainingsstart warten und eine Wartezone für die Sportler/innen, die nach dem Training ausschwitzen und dann das Gelände verlassen. Der Mindestabstand ist auch bei den Wartenden einzuhalten.

8. Selbsteinschätzung

Vor jedem Training erfolgt die Abfrage der Kontakt- und Symptomevaluation in mündlicher Form durch den Trainer anhand des Fragebogens „SARS-CoV- des BHV„. Der Trainer dokumentiert das Ergebnis auf der Anwesenheitsliste.

Selbstverständlich nimmt niemand der sich unwohl fühlt oder Symptome (s. Checkliste Symptome COVID-19) einer möglichen Corona-Infektion an sich oder in seinem häuslichen Umfeld bemerkt hat am Training nicht teil.

Jede Spielerin/jeder Spieler muss seinen Trainer informieren, wenn sie /er Symptome einer Corona-Infektion an sich selbst feststellt oder wenn bei ihr/ihm oder jemandem in ihrem/seinem Haushalt COVID-19 diagnostiziert wurde.

Der Trainer ist dafür verantwortlich, dass in diesem Fall der Rest der Trainingsgruppe informiert wird und leitet gemeinsam mit der Vereinsführung und dem/der Corona-Beauftragten die weiteren notwendigen Schritte ein.

9. Staffelung des Trainingsbetriebs

Wir haben dieses Konzept zunächst für unsere volljährigen Mitglieder insbesondere die Bundesliga-Kader-Spieler/innen umgesetzt.

Nachdem uns dieser Schritt gelungen war, wurde das Training auf die Jugendmannschaften bis zur Altersklasse MB/KB übertragen.

Die Sportler/innen kommen gut mit der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln zurecht, was eine gute Voraussetzung für die Umsetzung bei unserem Training bedeutet. Auf Grund der weiteren Lockerungen im Rahmen der 4. BayIfSMV und der reibungslosen Umsetzung unseres Wiedereinstiegskonzeptes steht dem

Trainingsstart der Kinder im C/D Bereich ab dem 08.06.20 nichts mehr im Wege.

Ab dem 15.06.20 starten unsere Vorschulkinder im Pre-D-Bereich und die Minis.

Für die beiden Altersklassen unserer Jüngsten gibt es Sonderregelungen, die auf dem Merkblatt für das Kinder- und Jugendtraining festgehalten sind.



Nürnberg Hockey- und Tennis- Club e.V.

10. Weitere allgemein gültige Corona-Regeln

Zuschauer sind im Trainings- und Wettkampfbetrieb nicht zugelassen. Dessen ungeachtet dürfen Eltern ihre minderjährigen Kinder beispielsweise zum Training und zu den Wettkämpfen bringen und auch eine Begleitung während des Trainings/Wettkampfes durch einen Elternteil scheint vertretbar. Hierbei müssen aber stets die allgemeinen Regelungen der 5. BayLfSMV wie z. B. das Abstandsgebot und das Ansammlungsverbot beachtet werden.

Bei Fahrgemeinschaften zum Training (ausgenommen Familien oder Wohngemeinschaften) wird dringend das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung angeraten.

Kein Wettkampfbetrieb

Keine Feste und Versammlungen

Mannschaftsbesprechungen sind möglich (max. 50 Personen Indoor / 100 Personen Outdoor) unter Einhaltung der geltenden Abstands- und Hygieneregeln.

Die Öffnung der Clubgastronomie erfolgt entsprechend der gesetzlichen Vorgaben.

Jeder Spieler, Trainer, Betreuer und jedes Elternteil ist dafür verantwortlich, seinen Teil zur Umsetzung dieses Konzepts beizutragen und solidarisch zusammenzustehen, um die Gesundheit und Sicherheit aller Beteiligten zu gewährleisten.

Bestehen also in Bezug auf ein Training oder spezielle Übungen ein ungutes Gefühl oder Unsicherheit über mögliche Risiken, sollte darauf verzichtet werden.

Ein Verstoß gegen diese Regeln zieht einen Trainingsausschluss nach sich.

Checkliste Symptome COVID-19:

- Bemerkt ein Spieler/in eines der folgenden Symptome an sich: Husten, erhöhte Temperatur (größer 37,2 °C) oder Fieber, Kurzatmigkeit, Verlust des Geruchs-/ Geschmackssinns, Schnupfen, Halsschmerzen, Kopf- und Gliederschmerzen, allgemeine Schwäche, Erkältungssymptome, sollte diese Person dringend zuhause bleiben und einen Arzt aufsuchen. Am Training darf auf keinen Fall teilgenommen werden.
- Das gleiche gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt / häuslichen Gemeinschaft vorliegen.
- Bei einem positiven Test auf das Corona-Virus (COVID-19) im eigenen Haushalt / häuslicher Gemeinschaft muss der Spieler/in für 14 Tage dem Training fernbleiben.



Nürnberg Hockey- und Tennis- Club e.V.

Tabelle zur Dokumentation der Anwesenheit beim Training:

Ifd. No.	Trainer / Na		Spieler(in) /		Datum	Datum	Datum	Datum	Datum
	Trainer / Tel		Spieler(in) /						
1									
2									
3									
4									
5									
6									
7									
8									
9									
10									
11									
12									
13									
14									
15									
16									
17									
18									
19									
20									
21									
22									
23									
24									
25									
26									
27									
28									
29									
30									
usw.									

Legende:

- ✓ Teilnahme
- Sportler fehlt
- ★ vom Training ausgeschlossen



Nürnberg Hockey- und Tennis- Club e.V.

Merkblatt: Besonderheiten des Kinder- und Jugendtraining

Die Regeln aus dem „KONZEPT FÜR DEN SCHRITTWEISEN WIEDEREINSTIEG INS HOCKEY-TRAINING NACH DEM CORONA-LOCKDOWN“ gelten uneingeschränkt und werden wie folgt ergänzt:

Bevor ein Spieler/in wieder an dem geplanten Training teilnehmen darf, muss eine schriftliche Einverständniserklärung der Eltern/Erziehungsberechtigten vorliegen, dass das Kind/Jugendliche wieder am Training teilnehmen darf und dass man die geltenden Regeln des Wiedereinstiegs-Konzeptes (s. o.) zur Kenntnis genommen hat.

Es gilt die Regel: Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht in die Schule darf oder weil die Schule/Klasse wegen eines Corona-Vorfalles geschlossen ist, darf auch nicht ins Training!

- Bringen und Abholen von Kindern nur bis zum bzw. ab dem Sportgelände. Auch die Verweildauer auf dem Parkplatz ist auf ein Minimum zu reduzieren. Bitte keine Fahrgemeinschaften
- Der Trainer und seine Co-Trainer achten auf die Einhaltung der Regeln insbesondere zum Einhalten des Abstandes und der Hygiene. Spieler/innen die diese Regeln und Anweisungen des Trainers nicht befolgen, werden durch den Trainer vom weiteren Training ausgeschlossen.
- Unter der auf der Einverständniserklärung angegebenen Telefonnummer sind die Eltern während der gesamten Zeit des Trainings telefonisch erreichbar, denn bei Verletzungen (Hilfe durch den Trainer nicht möglich), Unwetter (kein Unterstand im Gebäude) oder Trainingsausschluss muss der Spieler/in sofort abgeholt werden.
- Zunächst wird das Training für die Mannschaften MB/KB und älter wieder aufgenommen.
- Die Mannschaften im C/D- Bereich starten am 08.06.20 und die Mannschaften Pre-D und unsere Minis beginnen am 15.06.20. Über eine Einbindung von Elternteilen entscheidet der Trainer.
- Sofern Unterstützung erforderlich ist, darf ein Elternteil am Sportgelände anwesend sein. Für diese Person gelten ebenfalls die dort herrschenden organisatorischen und hygienischen Maßgaben. Zum Schutz der Spieler/innen hat diese Person einen Mund-Nase-Schutz zu tragen.



Nürnberg Hockey- und Tennis- Club e.V.

Sonderregelung für den Pre-D Bereich und Minis

- Unsere Jüngsten aus dem Pre-D Kinder und den Minis benötigen teilweise etwas elterliche Unterstützung. Wir betrachten das Kind und einen Erziehungsberechtigten als eine Einheit, wenn beide in häuslicher Gemeinschaft leben. Der Erziehungsberechtigte soll, ebenso wie die Kinder der Gruppe nicht wechseln und muss sich auf der Anwesenheitsliste namentlich erfassen lassen. Für diese Person gelten selbstverständlich alle Regeln dieses Wiedereinstiegskonzeptes genauso wie für die Kinder. Unter Einhaltung dieser Regeln kann diese Begleitperson mit dem Kind in die Wartezone vor und nach dem Training. Während des Trainings nehmen die Begleitpersonen auf der Tribüne Platz (Abstand einhalten). Nur im Ausnahmefall und mit Erlaubnis des Trainers/Trainerin darf eine Begleitperson den Kunstrasenplatz betreten.



Nürnberg Hockey- und Tennis- Club e.V.

Einverständniserklärung für die Teilnahme am Trainingsbetrieb bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

unter den Bedingungen der 4. BayIfSMV im Rahmen des Konzepts für den schrittweisen Wiedereinstieg nach dem Corona-Lockdown am Training teilnimmt.

Meine Tochter/mein Sohn ist mit den Grundregeln des Abstandsgebotes und der Hygienevorschriften vertraut.

Wir kennen und akzeptieren die oben genannte VO der Bayerischen Staatsregierung, die Regeln im Rahmen des Wiedereinstiegskonzeptes des NHTC und die aktuellen Empfehlungen des RKI.

Unter dieser angegebenen Telefonnummer: _____ ist ein Erziehungsberechtigter während der Dauer des Trainings zuverlässig erreichbar.

Name des Erziehungsberechtigten: _____

Ort, Datum

Unterschrift



Nürnberger Hockey- und Tennis- Club e.V.

Einverständniserklärung für die Teilnahme am Trainingsbetrieb bei Erwachsenen ab 18 Jahren

Hiermit erkläre ich mich einverstanden,

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Telefonnummer: _____

unter den Bedingungen der 4. BayIfSMV im Rahmen des Konzepts für den schrittweisen Wiedereinstieg nach dem Corona-Lockdown am Training teilnimmt.

Ich bin mit den Grundregeln des Abstandsgebotes und der Hygienevorschriften vertraut.

Ich kenne und akzeptiere die oben genannte VO der Bayerischen Staatsregierung, die Regeln im Rahmen des Wiedereinstiegskonzeptes des NHTC und die aktuellen Empfehlungen des RKI.

Ort, Datum

Unterschrift



Nürnberg Hockey- und Tennis- Club e.V.

Fragebogen SARS-CoV-2 Risiko



1. Personenbezogene Daten

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Adresse (Heimat): _____

Adresse (aktueller Trainingsort): _____

Telefon (mobil): _____

Mail: _____

2. Kontaktrisiko-Evaluation

Bitte beantworten Sie die Fragen zur Einschätzung des Kontaktrisikos mit SARSCoV-2 Ja Nein

Hatten Sie Kontakt zu einem bestätigten SARS-CoV-2 Fall, innerhalb der letzten 14 Tagen? Ja Nein

Bestand in der Vergangenheit die Anordnung einer behördlichen Quarantäne im Zusammenhang mit SARS-CoV-2? Ja Nein
Wenn ja, bitte Datum des Ablaufs der Anordnung angeben:

Waren Sie innerhalb der letzten 14 Tage außerhalb Ihres gemeldeten Heimatortes und/oder Trainingsortes? Ja Nein
Wenn ja, bitte aufführen wann und wo:

3. Symptomevaluation

Bitte beantworten Sie die Fragen zur aktuellen klinischen Symptomatik! (bitte berücksichtigen Sie den Zeitraum der letzten 14 Tage) Ja Nein

Fieber	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Allgemeines Krankheitsgefühl, Kopf- und Gliederschmerzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Husten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dyspnoe (Atemnot)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Geschmacks- und/oder Riechstörungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Halsschmerzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rhinitis (Schnupfen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Diarrhoe (Durchfall)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sollte eine der Fragen mit „JA“ beantwortet werden, darf am Training NICHT teilgenommen werden.

(Ort / Datum)

(Unterschrift)